

Das Weihnachtsbuch dieses Jahres ist:

(Z)

# Luther unser Hausfreund

von

Paul Scheurlen

Mit 10 Abbildungen nach Gemälden von Paul Thumann, Lucas Cranach, G. Spangenberg, Gustav Koenig, Ludwig Richter und 1 Vierfarbenbild

17 $\frac{1}{2}$  Bogen 8<sup>o</sup>

in Geschenkband gebunden Mark 6.—

Wir möchten dies Buch, das der einfache Christ mit derselben Freude lesen wird wie der Gebildete, zu den bleibenden Gaben des Reformationsjubiläumjahres zählen.

**Schwäb. Merkur.**

Scheurlens Buch ist ein Vorlesebuch. Es sollte an Weihnachten in keinem Hause fehlen, jedenfalls nicht in unsern Häusern. Es wird gut sein, daß das Buch jetzt sofort bestellt wird.

**Licht und Leben.**

Zu den besten und empfehlenswertesten Büchern muß das deutsche Haus „Luther unser Hausfreund“ zählen. Das Buch ist ein rechtes Familienbuch und eignet sich vorzüglich zu Geschenkzwecken.

**Der Reichsbote.**

Die zahlreichen Bestellungen auf unser Rundschreiben sind versandt. Die zurzeit erscheinenden Besprechungen wie unsere Anzeigen wirken, das zeigen die eingehenden Partiebezüge.

Wir bitten, sich stets rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen. Partiebezug (11/10) ist jeder Firma auch durch Nachbezug möglich. Wir können nur noch bar liefern.

**Chr. Belfersche Verlagsbuchhandlung  
Stuttgart.**

## DER KUNSTHANDEL

Fachblatt für die Interessen des gesamten Kunsthandels und verwandter Berufszweige

Verlag des „Kunsthandels“ in Lübeck  
Schriftleitung: Berlin-Friedenau  
Postcheckkonto: Amt Hamburg Nr. 9984

Anzeigen: die dreispaltige Petition oder deren Raum 45 Pf., 1/2 Seite 112,30 M., 1/3 Seite 57 M., auf einer Redaktionsseite und auf der letzten Seite die Zeile 75 Pf., 1/2 Seite 187,30 M., 1/3 Seite 93,75 M.

Bezugspreis: über Leipzig halbjährlich 6 Mark, direkt durch die Post bezogen (als Kreuzband) für das Inland halbjährlich 6,50 M., für das Ausland 7,30 M. Preis der einzelnen Nummer 1,50 M.

Nr. 11. November 1917. 9. Jahrgang.

Inhalt:

Politik im Dienste des Kunsthandels. Von Willy Pastor.

Kunstfälschungen einst und jetzt. Von Fritz Hansen.

Hans Thoma über Deutschlands Kunst.

Lesefrüchte.

Neue Bücher (Lothar Brieger, Das Kunstsammeln — Illustrierte Geschichte der Renaissance — Walther Rothes, Krieg und bildende Kunst — Illustrierte Weltkriegschronik der Leipziger Illustrierten Zeitung Bd. I).

Aus dem Kunsthandel (Zwischenfall auf einer Berliner Kunstauktion — Nutzbarmachung alter Museumsbestände — Das Ergebnis der Versteigerung Knaus — Frankfurter Versteigerung — Versteigerung der Sammlung Lobmeyr, Wien — Vereinigte Kunstinstitute A.-G., vorm. Otto Troitzsch in Berlin-Schöneberg — Amerikanische Aasgeier in Russland — Weitere Preiserhöhung im Kunsthandel).

Krieg und Kunst (Hodler und die Deutschen — Sargent malt Wilson für 200 000 Mark — Rubens wieder im Antwerpener Dom).

Von Kunst und Künstlern (Der grösste Erfolg einer Münchener Kunstausstellung — Hans Olde † — Dürers Geburtshaus zu verkaufen — Bund der Freunde deutscher Kunst — Eine Liebermann-Anekdote — Ein neuer Rembrandt in Stockholm).

Neue Kataloge und Prospekte.

Neue und veränderte Firmen.

Auskunftsstelle.

Anzeigen mit 17 Abbildungen.

Anzeigenschluss der Dezember-Nummer:

2. Dezember.

Bezugspreis: über Leipzig halbjährlich 6.— M., direkt durch die Post bezogen (als Kreuzband) für das Inland halbjährlich 6.50 M., für das Ausland 7.50 M.

Probenummer ausnahmslos nur bar 1 Mark.

Lübeck.

Verlag des „Kunsthandels“.

„Das Buch vom deutschen Geiste“

M. 2.40, geb. M. 3.60

Herausgegeben von Prof. Dr. Walt. Goetz  
E. Abigt, Wiesbaden

(Z) Der heutigen Nummer liegt ein Bestellzettel bei zu der Anzeige der Firma Karl Heß, Buchhdlg., Nachf. Alfred Hoefler, in Darmstadt in Nr. 270, betreffend:

Lang, Die blinde Hefse. (Red.)